



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

An alle
Realschulen

per OWA

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
V.1 - 5 S 6641 - 5a.119 148

München, 09.12.2011
Telefon: 089 2186 2530
Name: Herr Wieber

Bewertung der Projektpräsentation und unterstützende Materialien

Sehr geehrte Frau Realschuldirektorin,
sehr geehrter Herr Realschuldirektor,

mit [KMS V.1 - 5 S 6641 - 5.53 097 vom 14.06.2011](#) wurde die „Projektpräsentation“ mit Beginn des laufenden Schuljahres für alle Realschülerinnen und Realschüler der Jahrgangsstufe 9 verbindlich eingeführt.

Um allen Realschulen die Umsetzung dieser Maßnahme zu erleichtern, wird noch einmal auf die vom Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung in Kooperation mit den Modellschulen erarbeiteten Materialien hingewiesen:

- Handreichung PROJEKTPRÄSENTATION mit ihren zahlreichen Materialien (z.B. Beobachtungs-/Bewertungsbögen, Einschätzungsbögen),
- unterschiedliche Praxisbeispiele aus den Modellversuchsschulen,
- FAQ-Liste mit häufig gestellten Fragen zur Umsetzung der Projektpräsentation.

Alle genannten Materialien sind derzeit unter folgendem Link abrufbar:

www.isb.bayern.de > Realschule > Schul-/Modellversuche > Projektpräsentation

Zur Unterstützung bei der Notenfindung wurde die Bewertung der Projektpräsentation überarbeitet und zwecks transparenter Notenbildung sowie eindeutiger Leistungsbewertung weiterentwickelt. Künftig ist daher wie folgt zu verfahren:

Für die zu bewertenden Teilbereiche werden ganze Punkte vergeben. Für die erzielte Gesamtsumme der Punkte wird gemäß einem Notenschlüssel, der von allen am Projekt beteiligten Lehrkräften in gemeinsamer pädagogischer Verantwortung erstellt wird, eine ganze Ziffernote vergeben.

Gute Erfahrungen haben Lehrkräfte mit folgender Gewichtung erzielt, wobei der Schwerpunkt eindeutig auf der Präsentation liegt:

- *Arbeitsprozess* (1-fache Gewichtung): *25 Punkte*
- *Dokumentation* (1-fache Gewichtung): *25 Punkte*
- *Präsentation* (2-fache Gewichtung): *50 Punkte.*

Ähnliches gilt für die Bewertung beim „Ersatz einer Schulaufgabe durch ein bewertetes Projekt“ nach § 50 Abs. 3 RSO in den Jahrgangsstufen 5 bis 9 der Realschule.

Grundsätzlich basiert die aus der Projektpräsentation entstehende Note auf fachlichen und methodischen Kriterien. Zusätzlich können aber auch Kriterien wie Teamfähigkeit, Kooperation, Kommunikation, Arbeits- oder Sozialverhalten Eingang in die Bewertung finden. Die Note muss individuell, transparent, jederzeit nachvollziehbar, eindeutig auf ein Fach (oder mehrere) und dort konkret beobachtbare Kompetenzen sowie dort erbrachte „Produkte“ (Portfolio, Präsentation etc.) zurückgeführt werden können.

Das Ersetzen von Noten durch die Bewertung der PROJEKTpräsentation sollte zu Schuljahresbeginn im Schulforum angekündigt werden, so dass auch die Elternvertreter sich darauf einstellen können. Es wird empfohlen vor Beginn der eigentlichen Projektarbeit die Eltern über die wesentlichen Aspekte zu informieren. Die Bewertungsmodalitäten müssen vor Beginn des Projektzeitraums allen am Projekt beteiligten Schülerinnen und Schülern bekannt gemacht werden.

Es wird gebeten, die Lehrkräfte an Ihrer Schule über den Inhalt dieses Schreibens zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Wieber
Ministerialrat